

Pressemitteilung

Tag des Cholesterins 2006 – Risikofaktor Cholesterin frühzeitig erkennen

Zum vierten Mal in Folge ruft die Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung von Fettstoffwechselstörungen und ihren Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga) e.V. bundesweit den „Tag des Cholesterins“ aus. Mit einem bundesweiten Aufruf lädt die DGFF Praxen, Kliniken, Apotheken, Krankenkassen, Betriebe, Ausbildungsstätten und Schulen dazu ein, sich mit eigenen Mess- und Informationsangeboten beim Tag des Cholesterins zu engagieren. Informationsmaterial kann bei der DGFF bestellt werden. Ziel der Aktion ist es, in der Bevölkerung das Bewusstsein für die Gefahren erhöhter Cholesterinkonzentrationen und weiterer Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu wecken und flächendeckende Screening-Maßnahmen durchzuführen. Der bekannte Journalist und Moderator Ulrich Kienzle rät als Schirmherr der Aktion: „Lassen Sie Ihre Cholesterinwerte regelmäßig bestimmen – Ihrem Herzen zuliebe“. Bei der Auftaktveranstaltung der DGFF zum „Tag des Cholesterins“ in Freiburg werden kostenlose Messaktionen, ein Patientenseminar und eine ärztliche Fortbildung durchgeführt. Die Veranstaltungen werden durch Fachaustellungen ergänzt.

Wenn auch die Anzahl der an Kreislaufkrankheiten Verstorbenen in den vergangenen Jahren rückläufig ist, so sind Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems dennoch nach wie vor die häufigste Todesursache in Deutschland. Neben Rauchen, Bluthochdruck und Diabetes zählen Fettstoffwechselstörungen, insbesondere erhöhte LDL-Cholesterinwerte, und Übergewicht zu den wichtigsten Risikofaktoren für Herzinfarkt und Schlaganfall. Das Wissen über das persönliche Risiko ist immer noch, und insbesondere bei den Jüngeren, viel zu gering. Der bundesweite „Tag des Cholesterins“ der DGFF stellt hierbei einen sehr wichtigen Ansatz zur Aufklärung dar.

Mit dem „Tag des Cholesterins“ ruft die DGFF daher wieder bundesweit die Bevölkerung auf, ihre Cholesterinwerte bestimmen zu lassen. Nach der erfolgreichen Premiere 2003 im Berliner Reichstag, den Veranstaltungen im Frankfurter Römer 2004 und den vielfältigen Aktivitäten in Hamburg 2005 findet in diesem Jahr am **30. Juni 2006** in Freiburg auf dem Konrad-Adenauer-Platz die Auftaktveranstaltung zum vierten bundesweiten Aktionstag rund um das Thema Cholesterin statt.

Zahlreiche Apotheken in ganz Deutschland werden sich am „Tag des Cholesterins“ mit eigenen Aktionen beteiligen. Ihr spezielles Angebot umfasst insbesondere die Messung der Lipidkonzentrationen sowie die allgemeine Beratung zum Thema Fettstoffwechsel. Erfreulich ist, dass im Vergleich zu den Vorjahren ein zunehmendes Interesse der Apotheken in den südlichen und östlichen Bundesländern besteht.

Der Cholesterinspiegel allein erlaubt noch keine Aussagen über das individuelle gesundheitliche Risiko. Jedoch sollte ein erhöhter Wert auf jeden Fall Anlass für einen Arztbesuch sein, bei dem die einzelnen Blutfettwerte bestimmt werden sollten. Zum Gesamtcholesterinwert tragen mehrere Komponenten bei, wobei das gute HDL-Cholesterin durchaus hoch sein darf, während eine hohe LDL-Cholesterinkonzentration ein Anstoß zum Handeln ist. „Wenn die Konzentration des LDL-Cholesterins dauerhaft zu hoch ist, lagert es sich möglicherweise an Stellen ab, wo es großen Schaden anrichten kann, z.B. in den Herzkranzgefäßen“, erklärt Prof. Dr. med. Achim Weizel, Vorsitzender der DGFF. Leider dauert es oft Jahre, bis ein zu hoher Wert erkannt wird, denn erhöhte Cholesterinwerte spürt man nicht. Umso wichtiger ist es, dass möglichst Jeder seine persönlichen Cholesterinwerte kennt, um rechtzeitig gegenzusteuern, falls dies nötig ist. Vor allem dann, wenn noch weitere Risikofaktoren wie Rauchen, Bluthochdruck, Diabetes oder Übergewicht im Spiel sind, ist die Kontrolle des LDL-Cholesterins besonders wichtig, um Spätfolgen zu verhindern.

Weitere Informationen zu den Aktivitäten rund um den „Tag des Cholesterins“ sind erhältlich unter www.lipid-liga.de. Hier können sich Interessierte auch direkt zu den Veranstaltungen anmelden oder Informationsmaterial anfordern.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle der DGFF in München:

Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung
von Fettstoffwechselstörungen und ihren
Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga) e.V.

Waldklausenweg 20

81377 München

Telefon: 089/719 10 01

Telefax: 089/714 26 87

E-Mail: info@lipid-liga.de

Internet: www.lipid-liga.de

München, im Juni 2006